



[Rückzahlungen von Soforthilfen >](#)  
[< Verkehrssicherheit geht vor](#)

20.05.2020

## Konversionstherapien werden verboten



© Kwest/stock.adobe.com

### Es drohen Haft- und Geldstrafen

So genannte Konversionsbehandlungen sind bald nicht mehr erlaubt. Bei diesen Therapien handelt es sich um medizinische Interventionen, die darauf gerichtet sind, die sexuelle Orientierung oder die selbstempfundene geschlechtliche Identität einer Person gezielt zu verändern oder zu unterdrücken. Verstöße gegen das neue „Gesetz zum Schutz vor Konversionsbehandlungen“ sollen mit einer Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr oder einem hohen Bußgeld von bis zu 30.000 Euro geahndet werden. Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: „Homosexualität ist keine Krankheit. Daher ist schon der Begriff „Therapie“ irreführend. Wir wollen sogenannte Konversionstherapien soweit wie möglich verbieten. Wo sie durchgeführt werden, entsteht oft schweres körperliches und seelisches Leid. Diese angebliche Therapie macht krank und nicht gesund. Das Verbot ist auch ein wichtiges gesellschaftliches Zeichen an alle, die mit ihrer Homosexualität hadern: Es ist ok, so wie du bist.“ Das Gesetz soll voraussichtlich Mitte dieses Jahres in Kraft treten. Verboten wird neben der Durchführung auch das Bewerben, Anbieten und Vermitteln solcher Behandlungen. Das Verbot gilt außerdem nicht nur für Personen, die berufsmäßig handeln. Auch Eltern oder andere Fürsorge- oder Erziehungsberechtigte können bei Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht bestraft werden.

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

### Weitere Kurznachrichten



10.04.2024

## Pollensaison startet früher als sonst

Heuschnupfen hat Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit[\[mehr erfahren\]](#)

---



10.04.2024

## Polizeiliche Kriminalstatistik 2023

Gewalt-, Jugend- und Ausländerkriminalität sind gestiegen[\[mehr erfahren\]](#)

---



19.03.2024

## Verbraucherschutz-Training für Jugendliche

Gefahren durch Fake-Shops und Cyberkriminelle[\[mehr erfahren\]](#)

---



19.03.2024

## Sommerreifen mit Bedacht wechseln!

Kälteeinbrüche auch im April möglich[\[mehr erfahren\]](#)

---



04.03.2024

## Mehr Informationssicherheit für Feuerwehren

BSI und Feuerwehrverband starten gemeinsame Initiative[\[mehr erfahren\]](#)

---



04.03.2024

## Statistik: Zahl der Verkehrstoten ist 2023 gestiegen

TÜV und DVR fordern Konsequenzen[\[mehr erfahren\]](#)

---



20.02.2024

## Neue Technologien verbessern den Notruf 112

KI-Technologie ermöglicht Spracherkennung[\[mehr erfahren\]](#)

---



20.02.2024

## Smartphones am Steuer

GdP fordert Einsatz von Handy-Blitzern[\[mehr erfahren\]](#)

---



07.02.2024

## Wegeunfälle verhindern

DVR/UK/BG-Schwerpunktaktion 2024[\[mehr erfahren\]](#)

---



07.02.2024

## Bitcoins im Wert von 2 Milliarden Euro beschlagnahmt

GdP: Geld muss direkt für die [Innere Sicherheit eingesetzt werden](#)[\[mehr erfahren\]](#)

---



22.01.2024

## Sicherheit hat oberste Priorität

Fußball-Europameisterschaft 2024[\[mehr erfahren\]](#)

---



22.01.2024

## GdP sieht Cannabis-Legalisierung kritisch

Mehraufwand für die [Polizei](#)[\[mehr erfahren\]](#)

---

## Archiv

In unserem Archiv finden Sie [> ältere Kurzmiteilungen](#).

© Verlag Deutsche Polizeiliteratur

---

## Cookie Einstellungen

- Statistiken
- Essentiell



Wir nutzen Cookies auf unserer Website, die in unserer [Datenschutzerklärung](#) beschrieben sind. Wir verwenden anonyme Statistiken, um unsere Website zu verbessern. Bitte unterstützen Sie unsere wichtige Präventionsarbeit und akzeptieren Sie alle Cookies. Vielen Dank!

Ablehnen  Alle akzeptieren